

SCHULE – AUSBILDUNG – BERUF

# Die erste Adresse für deine berufliche Zukunft.



**Informationen  
zur Ausbildungsvorbereitung**

# EINSTIEG IN DIE AUSBILDUNG

## **1. Ziel**

Ziel unserer Ausbildungsvorbereitung ist es, wie der Name schon sagt, dich auf eine Ausbildung vorzubereiten. Dazu gehört auch, dich beim Finden einer passenden Stelle zu unterstützen.

## **2. Voraussetzungen für eine Teilnahme**

Du wohnst in Hanau oder dem Main-Kinzig-Kreis, bist 15 Jahre alt oder älter, aber noch keine 25 und hast noch keine Ausbildung abgeschlossen, aber bereits einen Schulabschluss. Dann kannst du dich bei uns für einen Platz bewerben. Wir können auch Geflüchtete mit einem gültigen Aufenthaltsstatus aufnehmen, wenn du über ausreichende Deutschkenntnisse (B1) verfügst.

## **3. Ab wann und wie lange?**

Der Einstieg ist jederzeit möglich – sofern noch Plätze frei sind. Die Teilnahme-dauer beträgt in der Regel ein Jahr. Bei Bedarf kann es auch mal bis zu zwei Jahren sein.

## **4. Betriebliche Praxiserfahrungen**

Während der Ausbildungsvorbereitung sammelst du betriebliche Arbeitserfahrungen und absolvierst ein dauerhaftes Praktikum in der Regel mit 30 Wochenstunden. Wir suchen gemeinsam mit dir nach einem passenden Praktikumsbetrieb. Der Betrieb muss nicht in Hanau sein, sondern könnte auch an deinem Wohnort sein.

## **5. Taschengeld**

Während der Teilnahme bekommst du ein Taschengeld in Höhe von 220 €. Außerdem bist du berechtigt ein Schülerticket im RMV Hessen zu beziehen.

Falls du öffentliche Leistungen nach dem SGB II oder vergleichbare Leistungen bekommst, gelten andere Bedingungen.

Alle Teilnehmenden sind in der Regel noch über ein Familienmitglied krankenversichert.

## **6. Urlaub**

Urlaubstage stehen dir natürlich auch zu. Das sind in einem ganzen Jahr insgesamt 27 Tage. Für Termine, die im Zusammenhang mit der Suche nach einer Ausbildungsstelle stehen, also Treffen mit der Berufsberatung, Vorstellungsgespräche etc., wirst du freigestellt. Es geht ja um deine berufliche Zukunft.

## **7. Ausbildungsvorbereitung heißt für uns ...**

... dass einige Dinge schon so laufen, wie in einer Ausbildung. Du führst also einen Arbeitszeitnachweis, schreibst regelmäßig inhaltliche Berichte, musst krankheitsbedingte Fehltage durch ein Attest nachweisen, deinen Urlaub rechtzeitig absprechen und beantragen, dich an eventuell vorhandene Urlaubssperren des Praktikumsbetriebes halten usw.

## **8. Pädagogische Begleitung**

Deine Teilnahme ist kein reines Praktikum, kein Job - es geht schließlich um die Suche nach einer beruflichen Perspektive. Deshalb werden wir dich begleiten und dort, wo es notwendig ist, auch voll unterstützen. Unsere pädagogischen Angebote sind verpflichtend und deine aktive Mitarbeit ist dabei erforderlich.

Zu unseren pädagogischen Angeboten zählen Einzelgespräche mit einer festen Ansprechperson, regelmäßige Seminartage, Bildungsveranstaltungen, Praktikumsbesuche und vieles mehr.

Wir arbeiten mit dir und für dich.

## **9. Wie endet die Teilnahme?**

Kommt darauf an. Normalerweise wechseln die Teilnehmenden aus der Jugendwerkstatt in eine Ausbildung oder eine weitere Qualifizierung. Dann passt der befristete Vertrag mit der Jugendwerkstatt entweder schon oder er wird in Absprache so geändert, dass der Übergang gut gelingt. Aber auch eine frühere Kündigung ist von beiden Seiten her möglich - hier gilt eine Kündigungsfrist von 14 Tagen zum Monatsende.

Zum erfolgreichen Abschluss bekommst du auf jeden Fall ein qualifiziertes Zeugnis oder ein Zertifikat.

## LINK für deine ONLINE-KURZBEWERBUNG:

<https://forms.gle/2YSPoYLWwVYuH7fEA>

### Kontaktdaten

Jugendwerkstatt Hanau e.V.

-

Gustav-Hoch-Straße 10

63452 Hanau

☎ 06181 – 98628 – 0

-

post@jugendwerkstatt-hanau.de

www.jugendwerkstatt-hanau.de

# JUGEND BERUFSHILFE

kompetent, vertraulich & kostenlos

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Hessen gefördert.

HESSEN



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration



Europäischer Sozialfonds  
Für die Menschen in Hessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds